



Das Größte

„Ich lasse mein Leben für die Schafe.“

Jesus Christus

Die Liebesgebote Gottes:

»Du sollst den Herrn, deinen Gott, lieben mit deinem ganzen Herzen und mit deiner ganzen Seele und mit deiner ganzen Kraft und mit deinem ganzen Denken, und deinen Nächsten wie dich selbst!«

Lk 10, 27

Das Hohelied der Liebe:

Wenn ich in Sprachen der Menschen und der Engel redete, aber keine Liebe hätte, so wäre ich ein tönendes Erz oder eine klingende Schelle. Und wenn ich Weissagung hätte und alle Geheimnisse wüsste und alle Erkenntnis, und wenn ich allen Glauben besäße, sodass ich Berge versetzte, aber keine Liebe hätte, so wäre ich nichts. Und

wenn ich alle meine Habe austeilte und meinen Leib hingäbe, damit ich verbrannt würde, aber keine Liebe hätte, so nützte es mir nichts! Die Liebe ist langmütig und gütig, die Liebe beneidet nicht, die Liebe prahlt nicht, sie bläht sich nicht auf; sie ist nicht unanständig, sie sucht nicht das Ihre, sie lässt sich nicht erbittern, sie rechnet das Böse nicht zu; sie freut sich nicht an der Ungerechtigkeit, sie freut sich aber an der Wahrheit; sie erträgt alles, sie glaubt alles, sie hofft alles, sie erduldet alles. Die Liebe hört niemals auf. Aber seien es Weissagungen, sie werden weggetan werden; seien es Sprachen, sie werden aufhören; sei es Erkenntnis, sie wird weggetan werden. Denn wir erkennen stückweise und wir weissagen stückweise; wenn aber einmal das Vollkommene da ist, dann wird das Stückwerk weggetan. Als ich ein Unmündiger war, redete ich wie ein Unmündiger, dachte wie ein Unmündiger und urteilte wie ein Unmündiger; als ich aber ein Mann wurde, tat ich weg, was zum Unmündigsein gehört. Denn wir sehen jetzt mittels eines Spiegels wie im Rätsel, dann aber von Angesicht zu Angesicht; jetzt erkenne ich stückweise, dann aber werde ich erkennen, gleichwie ich erkannt bin. Nun aber bleiben Glaube, Hoffnung, Liebe, diese drei; die größte aber von diesen ist die Liebe.

1 Kor 13

Die Liebe Gottes:

„Gott liebt uns mehr, als ein Vater, eine Mutter, ein Freund oder sonst jemand lieben könnte, und sogar mehr, als wir uns selbst zu lieben vermögen.“

Hl. Johannes Chrysostomus

„Ein gewisser Mönch erzählte mir, dass seine Mutter, als er sehr krank war, zu seinem Vater sagte: „Wie unser kleiner Junge leidet. Ich würde mich gerne in Stücke schneiden lassen, wenn das sein Leiden lindern würde.“ So ist die Liebe Gottes für die Menschen. Er hatte so viel Mitleid mit den Menschen, dass er für sie leiden wollte, wie ihre eigene Mutter, und sogar noch mehr. Aber niemand kann diese große Liebe ohne die Gnade des Heiligen Geistes verstehen...

...Der Herr liebt alle Menschen, aber diejenigen die ihn suchen, liebt er noch mehr. Seinen Auserwählten schenkt der Herr eine so große Gnade, dass sie aus Liebe die ganze Erde, die ganze Welt verlassen und ihre Seelen vor Verlangen brennen, dass alle Menschen gerettet werden und die Herrlichkeit des Herrn sehen...

...Sei nicht beunruhigt, wenn du die Liebe Gottes nicht in dir spürst, sondern denke an den Herrn, dass er barmherzig ist, und hüte dich vor Sünden, und die Gnade Gottes wird dich lehren.“

Hl. Siluan vom Berg Athos

Das Größte:

„Sich in Gott zu verlieben ist die größte Romanze, ihn zu suchen das größte Abenteuer, ihn zu finden die größte menschliche Leistung.

Hl. Augustinus

Ruhe:

„Die Seele, die Gott liebt, hat ihre Ruhe in Gott und in Gott allein. Auf allen Wegen, die der Mensch in der Welt geht, erlangt er keinen Frieden, bis er sich der Hoffnung auf Gott nähert.“

Hl. Isaak der Syrer

„Sei nicht beunruhigt, wenn du die Liebe Gottes nicht in dir spürst, sondern denke an den Herrn, dass er barmherzig ist, und hüte dich vor Sünden, und die Gnade Gottes wird dich lehren.“

Hl. Siluan vom Berg Athos

**Liebe deinen Schöpfer mit aller Kraft
und lass seine Diener nie im Stich!**

Sir 7, 30